

Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
[IG_K-JU_441]

Einschreiben mit Rückschein

- persönlich -
Richter Dieter Kaltbeitzer

Amtsgericht Ebersberg
- Abteilung Strafsachen –
Bahnhofstraße 19
85560 Ebersberg

Vaterstetten, 05.05.2023

Ihre Zeichen: **Cs 17 Js 29329/22**
Ihre Schreiben: 20.03.2023 ([IG_K-JU_440])

meine Zeichen [IG_K-JU_402] bis [IG_K-JU_441] ff.
alle referenzierten Dokumente [IG_K-XX_23yyy] oder [IG_O-XX_yyyyy] sind barrierefrei
und öffentlich zugänglich über den Webauftritt der Interessengemeinschaft der
GMG-Geschädigten <https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/> ,
die Beweisdokumente der Gruppe "IG-K" sind direkt zugänglich über
<https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/Beweise-K/>

**Unterstellung von Beleidigungen
bis zum Eintreffen des sogenannten „Strafbefehls“ ohne „Tat“-Angabe**

Sehr geehrter Herr Kaltbeitzer,

ich habe am 26.04.2023 die am 21.04.2023 beglaubigte Abschrift Ihrer Dienstlichen Stellungnahme zum
Ablehnungsantrag vom 16.03.2023 erhalten und nutze die mir eröffnete Möglichkeit der Stellungnahme
binnen 2 Wochen zu Ihrer Kenntnisnahme wie folgt:

- 1) Ich habe durch Sie erfahren, dass Frau RiAG Hörauf für die Bearbeitung des Antrags auf Erlass
des Strafbefehls zuständig gewesen wäre und Sie nur „in Vertretung“ tätig geworden sind. Dies
erklärt die Übersendung der Kopie der Akte auf ihre richterliche Verfügung (Az 17 Js 29329/22 Bl.
167; [IG_K-JU_433]).
- 2) **§ 26 Ablehnungsverfahren StPO** fordert in *Abs. 3* „Der abgelehnte Richter hat sich **über den
Ablehnungsgrund dienstlich zu äußern.**“

Da Sie sich über den Ablehnungsgrund, die in meinen Schreiben [IG_K-JU_425], [IG_K-JU_432],
[IG_K-JU_437] und [IG_K-JU_438] vorgeworfenen und belegten Gesetzesbrüche nicht geäußert
und auch keinen Korrekturbedarf mitgeteilt haben, gehe ich davon aus, dass Sie diese nach
rechtsstaatlichen Prinzipien nunmehr anerkannt haben.

Mit freundlichen Grüßen

.....
(Dr. Arnd Rüter)

Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
[IG_K-JU_441]

Einschreiben mit Rückschein

- **persönlich** -
Richter Dieter Kaltbeitzler

Amtsgericht Ebersberg
- Abteilung Strafsachen –
Bahnhofstraße 19
85560 Ebersberg

Vaterstetten, 05.05.2023

Ihre Zeichen: **Cs 17 Js 29329/22**
Ihre Schreiben: 20.03.2023 ([IG_K-JU_440])

meine Zeichen [IG_K-JU_402] bis [IG_K-JU_441] ff.
alle referenzierten Dokumente [IG_K-XX_23yyy] oder [IG_O-XX_yyyyy] sind barrierefrei
und öffentlich zugänglich über den Webauftritt der Interessengemeinschaft der
GMG-Geschädigten <https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/> ,
die Beweisdokumente der Gruppe "IG-K" sind direkt zugänglich über
<https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/Beweise-K/>

**Unterstellung von Beleidigungen
bis zum Eintreffen des sogenannten „Strafbefehls“ ohne „Tat“-Angabe**


Sehr geehrter Herr Kaltbeitzler,

ich habe am 26.04.2023 die am 21.04.2023 beglaubigte Abschrift Ihrer Dienstlichen Stellungnahme zum
Ablehnungsantrag vom 16.03.2023 erhalten und nutze die mir eröffnete Möglichkeit der Stellungnahme
binnen 2 Wochen zu Ihrer Kenntnisnahme wie folgt:

- 1) Ich habe durch Sie erfahren, dass Frau RiAG Hörauf für die Bearbeitung des Antrags auf Erlass
des Strafbefehls zuständig gewesen wäre und Sie nur „in Vertretung“ tätig geworden sind. Dies
erklärt die Übersendung der Kopie der Akte auf ihre richterliche Verfügung (Az 17 Js 29329/22 Bl.
167; [IG_K-JU_433]).
- 2) **§ 26 Ablehnungsverfahren StPO** fordert in *Abs. 3 „Der abgelehnte Richter hat sich über den
Ablehnungsgrund dienstlich zu äußern.“*

Da Sie sich über den Ablehnungsgrund, die in meinen Schreiben [IG_K-JU_425], [IG_K-JU_432],
[IG_K-JU_437] und [IG_K-JU_438] vorgeworfenen und belegten Gesetzesbrüche nicht geäußert
und auch keinen Korrekturbedarf mitgeteilt haben, gehe ich davon aus, dass Sie diese nach
rechtsstaatlichen Prinzipien nunmehr anerkannt haben.

Mit freundlichen Grüßen


.....
(Dr. Arnd Rüter)

Einlieferungsbeleg
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 85591
Vaterstetten
84025733 8001 06.05.23 10:47
Sendungsnummer: RT 5216 9646 6DE
Einschreiben
Rückschein

Kaltbaste




Information zum Sendungsstatus:
Code bequem mit unserer App scannen
oder Sendungsnummer unter
www.deutschepost.de/briefstatus eingeben

Kundenservice Brief
0228 4333112
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr

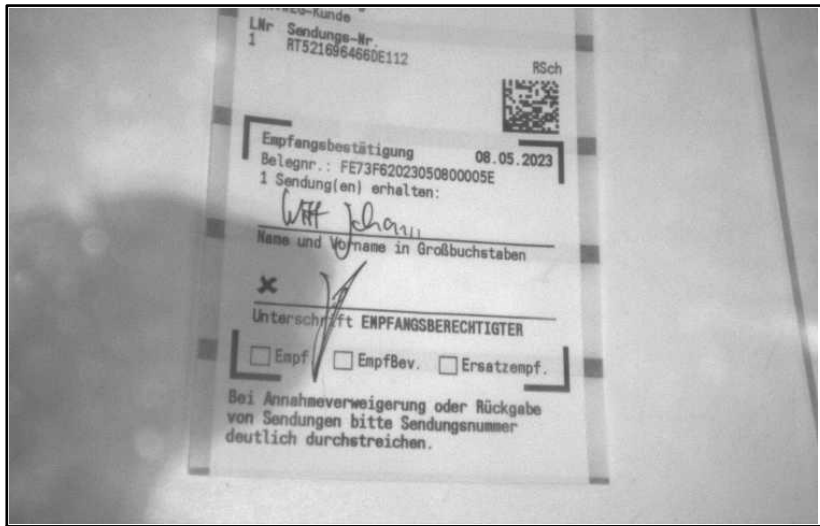
Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG



<p>Die Sendung wurde am 10.05.2023 ausgeliefert.</p>	<p>Eine digitale Version Ihres Rückscheins finden Sie unter deutschepost.de/briefstatus oder scannen Sie den QR-Code.</p> 
--	--

Empfangsbestätigung

Der Auslieferungsbeleg ist systemisch mit der Sendungsnummer des Einschreiben Rückscheins verknüpft.





Empfänger der Sendung

*Dr. A. Richter
Haydnstr. 5
85591 Vorkosten*

EINSCHREIBEN MIT RÜCKSCHEIN

- persönlich -
Richter Dieter Kaltbeitzer

Amtsgericht Ebersberg
- Abteilung Strafsachen -
Bahnhofstraße 19
85560 Ebersberg

EINSCHREIBEN RÜCKSCHEIN  Deutsche Post 

R

F1 06.05.23 5,70
F1 011C 38C9
00 34F6 D638

RT 52 169 646 6DE 112

